

Haushalt 2023

KU – Stabsstelle Kultur und Tourismus

Strategische Schwerpunkte

Wirkungsziele | Leistungsziele | Kennzahlen



Kennzahlen

| | 2021 Ist | 2022 Plan | 2023 Plan | 2024 Plan | 2025 Plan | 2026 Plan |
|--|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Ausstellungsbesucher | | | | | | |
| Museum Haus Opherdicke - zahlende Besucher | 3.699 | 9.500 | 9.500 | 9.500 | 9.500 | 9.500 |
| - nicht zahlende Besucher | 6.841 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| Schloss Cappenberg - zahlende Besucher | 0 | 6.000 | 9.500 | 9.500 | 9.500 | 9.500 |
| - nicht zahlende Besucher | 0 | 2.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| Teilnehmer Museumspädagogik | 132 | 3.000 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 |
| Nutzungen Museum Haus Opherdicke | 252 | 320 | 320 | 320 | 320 | 320 |
| Davon Veranstaltungen mit externer Beteiligung (entgeltspflichtig) | 114 | 120 | 135 | 135 | 135 | 135 |
| Trägerzuschuss NPW e. V. | 739.637 € | 739.637€ | 750.970€ | k. A. | k. A. | k. A. |

Veränderungen zum Vorjahr

Wesentliche Ansatzveränderungen 2022/2023

Veränderungen Teilergebnisplan 01.08 Kultur und Tourismus

| Begründung | Verbesserung T€ | Verschlechterung T€ |
|--|--------------------|------------------------|
| Privatrechtliche Leistungsentgelte | 49 | |
| Personal- und Versorgungsaufwendungen | | -333 |
| Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | -16,3 |
| Bilanzielle Abschreibungen | | -4,5 |
| Transferaufwendungen | | -20,3 |
| Sonstige ordentliche Aufwendungen | 55,4 | |
| Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 70,8 | |
| Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 10 | |
| Summe | 185,2 | -374,1 |
| Saldo | | -188,9 |

Verbesserungen / Einsparungen

- Museum Schloss Cappenberg
 - Betriebsorganisation durch den Kreis Unna
 - Übernahme von anteiligen Sach- und Personalkosten durch den LWL
 - Sachkosten 50 % (Gebäudereinigung, Betriebsmittel etc.)
 - Personalkosten 2,66 VZÄ von 5,84 VZÄ (rd. 126.000 € für 2023)

- Einsparungen „Sonst. ordentl. Aufwendungen“ insgesamt 50.000 €:
 - Veranstaltungen (Konzerte und sonstige Veranstaltungen)
 - Reduzierung der Quantität
 - Sorgfältige Qualitätsauswahl („Weniger ist Mehr“)
 - Ausstellungen
 - Die geplanten Ausstellungsprojekte sind in der Umsetzung weniger kostenintensiv.

Verbesserungen / Einsparungen

➤ Bistro Museum Haus Opherdicke

- bis Mitte des Jahres 2022 kein Referenzbetrieb und zuverlässige Kostenprognose möglich.
- Vorsichtige Haushaltskalkulation für 2023 (Stand 30.06.2022)
- Neubewertung aufgrund der Auswertungen mit Stand 15.11.2022
 - Erträge verbessern sich um 30.000 € auf 100.000 €
 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind mit 80.800 € auskömmlich eingeplant.

| Investitionen 01.08. Kultur und Tourismus | | |
|---|--------------|---|
| Investition | Betrag T€ | Erläuterung |
| Erweiterung des Bistros | 80 | <i>Erweiterung des Platzangebots im Gastraum</i> |
| Sanierung Einfahrtsbereich Opherdicke | 180 | <i>Museum Haus Opherdicke: Sanierung und Modernisierung des Parkplatzes, inkl. Ladesäulen für E-Autos und E-Bikes</i> |
| Neubau einer Informationsstele | 17,5 | <i>Besucher:innen-Leitsystem im Hofbereich mit neuem CD und Feuerwehrranlaufstelle</i> |
| Lagerraum EG, Garderobe, Schließfächer | 25 | <i>Umbau Garderobe im EG zur Gewinnung von Lagerraum und weiteren Schließfächern</i> |
| Saldo | 302,5 | |

Besonderheiten

Besonderheiten Haushaltsjahr 2023

➤ Nachhaltigkeitskonzept implementieren

- Umstellung von analoger auf digitale Information und Werbung
- Umrüstung auf energiesparende Leuchtmittel
- im Bistro auf Haus Opherdicke weiterhin auf nachhaltige, regionale Küche setzen

➤ Inbetriebnahme des Schafstalls

- Ausstellungswerkstatt, Lager, Kunstmagazin sowie Vermittlungsraum gehen in die Nutzung
- Weiterentwicklung zu einem Museum, das verstärkt den Bildungsauftrag erfüllen kann

➤ Umstellen auf das neue Corporate Design

- Umsetzung der Corporate Design – Kampagne mit allen dazugehörigen Schritten und Maßnahmen

Aussichten und Erwartungen

Aussichten und Erwartungen

Wesentlicher Einflussfaktor mit Auswirkungen und Risiken in der Zukunft:

Ukraine-Krieg

Energiekrise

Ausstellungen und Kulturveranstaltungen:

- Trotz Krise muss der Bildungsauftrag der Museen erhalten bleiben.
- Ein mehrstufiger Katastrophen- und Kunstevakuierungs-Plan ist zu erstellen.
- Alle Maßnahmen zu größtmöglicher Energieeinsparung sind zu ergreifen: Restriktionen: Denkmal geschützte Substanz, Kunstschätze, vermietete Räume, Gastronomieräume

Aussichten und Erwartungen

Wesentlicher Einflussfaktor mit Auswirkungen und Risiken in der Zukunft:

Bistro:

- Küche muss mittelfristig aus mehreren Gesichtspunkten modernisiert werden
 - professionelle Abläufe notwendig
 - energiesparende Geräte ersetzen alte
 - Küchen- und Thekenausstattung müssen dem Besuchererfolg Rechnung tragen

Verändertes Besucher:innen-Verhalten:

- Sparmaßnahmen im Privaten sowie verändertes Besuchsverhalten führen zu Abo-Kündigungen und vermehrt kurzfristigen Ticketkäufen, was zunehmend die Planbarkeit von Kulturveranstaltungen erschwert.
- Eine Weiterentwicklung beider Häuser ist dennoch durchzuführen und mit digitalen Maßnahmen zu forcieren, um den kulturellen Bildungsauftrag zu erfüllen und um auf das veränderte Partizipationsverhalten entsprechend reagieren zu können.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit